

7. Jeweils mit der Inkraftsetzung neuer Industrieabgabepreise nach Durchführung der Industriepreisreform ist etappenweise zur Verrechnung der Warenlieferungen und Leistungen zwischen Industrie und Außenhandel auf die Verrechnungsbasis IAP überzugehen.

VI.

Die Anwendung neuer Formen der materiellen Interessiertheit

Die Erprobung leistungsbezogener Gehälter

Entsprechend den Vorschlägen des VI. Parteitages der SED ist für leitende Funktionäre der WB ein System der Entlohnung auszuarbeiten, bei dem sich das Gehalt aus einem festen Grundbetrag und einem Prämienanteil zusammensetzt, der bei der Erfüllung bestimmter Kennziffern, für die die einzelnen Funktionäre persönlich verantwortlich sind, gewährt wird.

Mit der Einführung leistungsbezogener Gehälter für die Generaldirektoren der WB, ihre Stellvertreter und Abteilungsleiter wurde in den Experimentier-WB begonnen.

Für die Anwendung leistungsbezogener Gehälter ist die richtige Auswahl der Kennziffern, die als Leistungsmaßstäbe der Entlohnung zugrunde gelegt werden, die entscheidende und zugleich auch die komplizierteste Frage. Durch die Auswahl der Kennziffern muß gewährleistet werden, daß sie durch die betreffenden Funktionäre direkt beeinflußt werden können und andererseits die allseitige Erfüllung und Übererfüllung der staatlichen Aufgaben gesichert wird. Nach entsprechender ideologischer Vorbereitung wurde die lohnwirksame Erprobung auf der Basis der von den WB erarbeiteten Konzeptionen durch die Leiter der Industrieabteilungen für die 4 WB ab Lohnzahlung Juni für die Erfüllung der Kennziffern des Monats Mai festgelegt.

Bei der weiteren Erprobung müssen folgende Probleme noch geklärt bzw. beachtet werden:

a) In den 4 WB sind die Kennziffern für die leistungsbezogenen Gehälter ausschließlich auf die kontinuierliche Erfüllung des Jahresplanes ausgerichtet. Sie beinhalten ungenügend das Entwicklungstempo der qualitativen Kennziffern. Das führt dazu, daß die leitenden Funktionäre bei der Ausarbeitung des Planes nicht ausreichend an der Einhaltung und Überbietung der Orientierungskennziffern interessiert werden.

b) Bei der gegenwärtigen Handhabung können sich die leitenden Funktionäre der WB bei der Erfüllung der ihrem Gehalt zugrunde liegenden Kennziffern nicht auf einen ökonomischen Anreiz der betreffenden Funktionäre in den Betrieben stützen.

Vorschlag:

Die leistungsbezogenen Gehälter sind nach den ausgearbeiteten Grundsätzen in den Experimentier-WB weiter zu erproben. Das System der Gehältern zugrunde gelegten Kennziffern ist durch solche Kennziffern, die auf ein hohes Entwicklungstempo orientieren, zu ergänzen.

VII.

Aufbau der Leitung und der Struktur der VVB

Die bisherige Durchführung der ökonomischen Experimente zeigt, daß die Verwirklichung des Produktionsprinzips und die den VVB übertragenen neuen Funktionen und die Umstellung der Arbeitsweise auf die

eines ökonomischen Führungsorgans auch eine Veränderung des Aufbaus der Leitung und des Apparates der VVB verlangt.

Damit sich der Generaldirektor ausschließlich auf die Lösung der Hauptfragen des Industriezweiges und auf die Anleitung der Betriebe konzentrieren kann, ist es notwendig, Direktoren einzusetzen, die gleichzeitig Stellvertreter des Generaldirektors sind und für festumrissene Aufgabenbereiche dem Generaldirektor gegenüber die volle Verantwortung tragen.

Es erweist sich als unbedingt zweckmäßig, die gesamten ökonomischen Fragen, d. h. Planung (einschließlich Perspektivplanung), Arbeitsökonomie und Finanzökonomie, einem Leiter zu unterstellen und dafür die Funktion des Direktors für Ökonomie zu schaffen. Damit wird die bisherige Zersplitterung überwunden und die Möglichkeit geschaffen, die Kräfte auf die Lösung der ökonomischen Schwerpunkte zu konzentrieren.

Nach den jetzigen Erfahrungen ergibt sich für die Leitung der VVB folgender Aufbau:

Generaldirektor,
 Direktor für Technik,
 Direktor für Produktion,
 Direktor für Ökonomie,
 Direktor für Beschaffung und Absatz.

Der Hauptbuchhalter und die Revision unterstehen als Kontrollinstrument direkt dem Generaldirektor. In der weiteren Durchführung der Experimente ist die Zusammenlegung der Funktion des Hauptbuchhalters mit dem Direktor für Ökonomie zu überprüfen. In den vier Experimentier-VVB wird weiterhin im Interesse einer straffen Leitung und Kontrolle der Betriebe auf der Grundlage der zentral festgelegten Aufgaben die Bildung von Inspektionsgruppen erprobt.

Dör gegenwärtige Stand der Durchführung der Experimente läßt noch keine Einschätzung und Entscheidung darüber zu, welche endgültige Struktur und Größe der Apparat der VVB haben muß.

B

Erste Ergebnisse und Erfahrungen aus den Experimenten in den 10 Betrieben

Aus den Durchführungen der ökonomischen Experimente in den 10 Betrieben

Waggonbau Görlitz
 Elektromotorenwerk Wernigerode
 Rafenawerke Radeberg
 Großdrehmaschinenbau „8. Mai“ Karl-Marx-Stadt
 Berliner Reifenwerke
 Vereinigte Feintuchwerke Forst
 Textilwerk Mülsen
 Treff-Modelle Berlin
 Berliner Zigarettenfabriken
 Secura Berlin

liegen bisher auf einigen Gebieten erste Erkenntnisse vor. Dazu gehört:

1. Die Umbewertung der Grundmittel.